

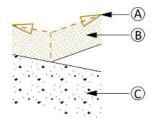
# Montageanleitung

für Schaukeln mit Metallkopfbalken

Art.Nr. 2659507

### 1. Allgemeine Hinweise

- Das Spielgerät wird soweit wie möglich vormontiert geliefert um eine einfache, schnelle, kostengünstige und kundengerechte Endmontage zu ermöglichen.
- Es ist darauf zu achten, dass die Bauteile aus Recycling-Kunststoff **auf ebenem Untergrund** gelagert werden.
- Einfassungen erst nach Montage der Schaukel herstellen.
- Montageanleitung vor Beginn der Montage aufmerksam durchlesen.
- Normative Verweise beziehen sich auf die jeweils geltende Fassung dieser Normen.
- Legende (Untergrund):
  - (Bodenlinie / 0-Linie)
  - B = Bodenmaterial gemäß DIN EN 1176-1, in Abhängigkeit der zulässigen freien Fallhöhe
  - © = Fester Boden





- Empfehlung für eine standsichere Montage:
   Bodenklasse 4 Mittelschwer lösbare Bodenarten.
- Es ist sicher zu stellen, dass das Spielgerät erst nach Aushärten der Fundamente zur Nutzung freigegeben wird (mind. 7 Tage). Das Spielgerät ist in der Zeit durch geeignete Maßnahmen (ggf. Bauzaun, etc.) gegen eine unzulässige Nutzung zu sichern.

#### 2. Vorbereitende Arbeiten

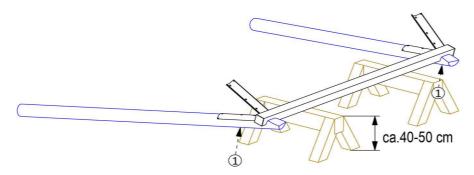
- Standort und Ausrichtung des Spielgerätes festlegen:
  - o Mindestraum gemäß beiliegender Zeichnung beachten!
- Fallschutzbereich, sofern Fallschutz vorgesehen ist, vorbereiten und ggf. ausheben:
  - Mindestschichtdicke des Fallschutzes, entsprechend der max. Fallhöhe des Spielgerätes, gemäß der aktuellen Fassung der DIN EN 1176-1 beachten (siehe Zeichnung).
  - Fallschutz immer erst nach der Montage der Spielgeräte einbringen!
- **Tipp:** In der Praxis hat es sich bewährt, die Fundamentlöcher erst nach Zusammenbau und Aufrichten der Schaukel auszuheben.



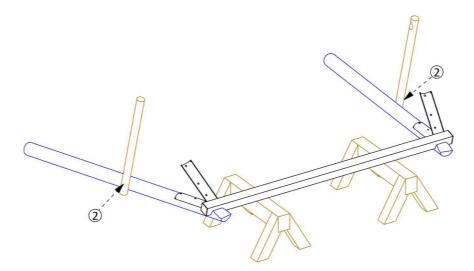
## 3. Montage



- Eine Erhöhung von ca. 40-50 cm (z.B. Holzböcke) zur Erleichterung der Montage verwenden.
- Kopfbalken auf die Erhöhung legen und mit den ersten beiden Standpfosten verschrauben ①.



• Durchlaufsicherungen mit den montierten Standpfosten verschrauben 2).



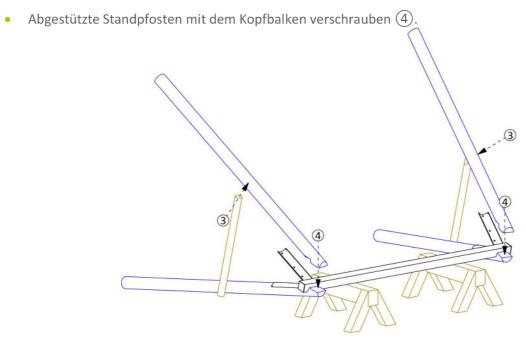


• Zur Abstützung, die nächsten Standpfosten lose mit den Durchlaufsicherungen verbinden ③.

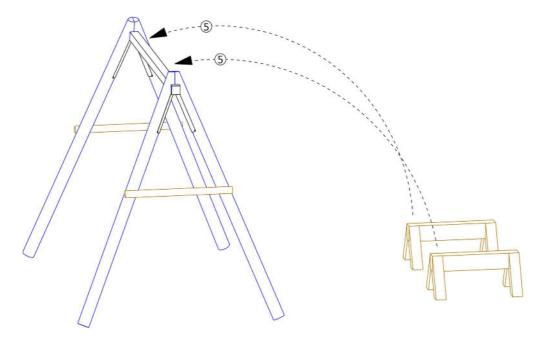


### Achtung:

Eine Abstützung ist notwendig, um zu hohe Hebelkräfte am Kopfbalken zu vermeiden.



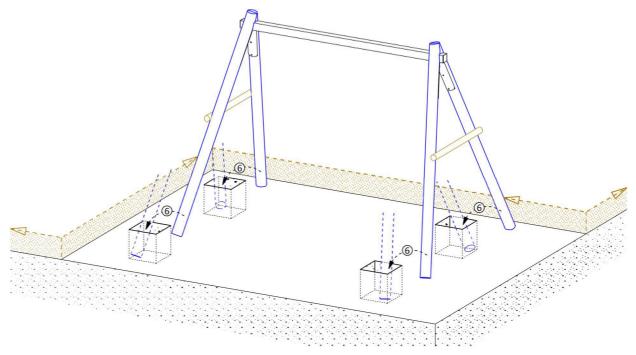
- Verbindungen fest verschrauben.
- Schaukelgestell aufrichten und in die gewünschte Ausrichtung bringen ⑤.





### 4. Fundamente

• Fundamentlöcher gemäß Fundamentplan ausheben.



- Schaukel in die Fundamentlöcher stellen 6.
- Lot- und waagerechtes Ausrichten des Spielgerätes bzw. der Bauteile unter Beachtung der Kennzeichnung der Spielebene (Bodenlinie) am Spielgerät.

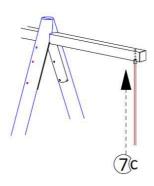


### Achtung:

Die Schaukel muss unbedingt spannungsfrei in die Fundamentlöcher eingesetzt werden!

• Bei Ausführung mit verlängertem Metallkopfbalken (Hangelseil):

Verbindungen in den Metallkopfbalken schrauben ⑦c und die Kette in das Fundamentloch hängen.

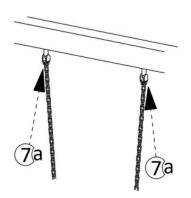




#### 5. Abschließende Arbeiten

- Fundamentlöcher mit Beton laut Fundamentplan füllen:
  - Nach Aushärten der Fundamente die Fundamentlöcher mit überschüssigem Boden oder mit erforderlichem Fallschutz füllen.
    - **Wichtig:** Es ist sicher zu stellen, dass die Fundamente mit einer Schichtdicke von min. 40 cm abgedeckt werden; bei abgerundeten Fundamenten min. 20 cm (gemäß DIN EN 1176-1).
- Vor Freigabe des Spielgerätes alle Verbindungen auf Festigkeit pr
  üfen und sämtliche Montagehilfsmittel und Transportsicherungen entfernen.
- Vorbereiteten Fallschutzbereich, sofern vorgesehen, mit Fallschutz nach DIN EN 1176-1 füllen.
- Schaukel-Ketten in die Schaukelhaken einhängen 7.
   Höhe des Schaukelsitzes beachten.
   Ggf. Ketten kürzen.
  - Schaukelsitz, Partnersitz 7 a

Wichtig: Unter dem Schaukelsitz muss mindestens 35 cm Freiraum bleiben.



Vogelnest, Hängematte, Behindertensitz,
 Ovale-Seilringschaukel (7) b

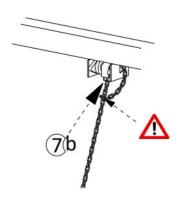
Wichtig:

Unter dem Schaukelsitz muss mindestens 40 cm Freiraum bleiben.

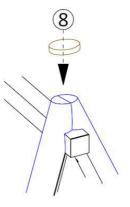


## Achtung: Sicherungsketten

Am Kopfbalken vormontierte Sicherungsketten mit den Aufhängeketten verbinden (erforderlich gemäß DIN EN 1176-2 / 4.6.3).



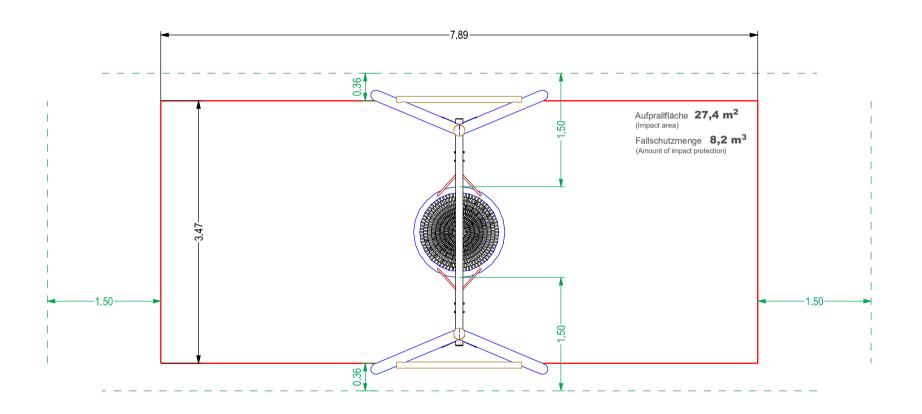
Abdeckkappen auf die Standpfosten schrauben (8).



## Definierte Abstände zu Einfriedungen / Zäunen sollten eingehalten werden!

(Empfehlung gemäß DIN 1176-2)

Defined distances to fencings should be observed! (Recommendation according to DIN 1176-2)



<b>AUFPRALLFLÄCHE</b>	
(IMPACT ARFA)	

					(IVII / (OT / (I CE/I)			
Schaukel mit 1 Vogelnest Ø 1,20 m Swing with 1 bird's nest Ø 1,20 m		ab 4 Jahre 4 years up on Unverbindl. Altersempfehlung (Non-binding age recommendation)		<b>0,56 × 0,48 × 3,00 m</b> Größtes Teil (Largest part)	DIN A4 / M 1:50	M.J. 17.02.2020 Geändert (Amended)	O	
	4.00			ca. 100 kg	(Dimensions in meters)			ı
CI1-250-200-KB0-0000		Bodenarten siehe DIN EN 1176-1-2017-12(D) Tabelle I.1 (Soil types for installation outside Germany see DIN EN 1176-1-2017-12 Table		Techn. Änderungen vorbehalten. (Technical modifications reserved.)	C.A. 10.03.2009 Erstellt (Created)		l	

### Einfassungen erst nach Montage der Schaukel herstellen!

Produce framings / edges only after installation of the swing!

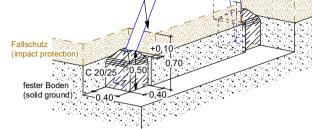


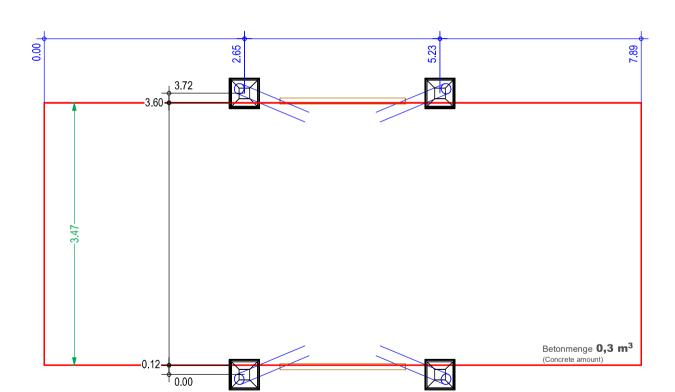
#### Achtung:

Die Schaukel muss unbedingt spannungsfrei in die Fundamentlöcher gesetzt werden!

Attention:

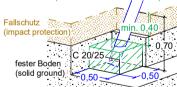
The swing must be inserted tension-free into the foundation holes!





#### Alternativ: Fundament flach/kantig (Alternative: Foundations plain/edged)

Min. 40 cm unter der Spielebene! (Min. 40 cm below floor line!)



#### **FUNDAMENTPLAN** (EQUINDATION DLAN)

					(FOUNDATION PLAN)		
Schaukel mit 1 Vogelnest Ø 1,20 m Swing with 1 bird's nest Ø 1,20 m		ab 4 Jahre Unverbindl. Altersempfehlung	4 years up on (Non-binding age recommendation)	<b>0,56 × 0,48 × 3,00 m</b> Größtes Teil (Largest part)	DIN A4 / M 1: 50  Maßangaben in Meter	M.J. 17.02.2020 Geändert (Amended)	<b>V</b>
CI1-250-200-KB0-0000	<b>1,98 m</b> Max. freie Fallhöhe (Max. free fall height)	Bodenarten siehe DIN EN 117 (Soil types for installation outside German		ca. 100 kg Schwerstes Teil (Heaviest part)	(Dimensions in meters)  Techn. Änderungen vorbehalten. (Technical modifications reserved.)	C.A. 10.03.2009 Erstellt (Created)	=